Veranstalter dieser Reise:

Sento Wanderreisen Sonja Heidtmann
Sylvensteinstr. 5
81369 München
089 203 222 95
-
info@sento-wanderreisen.de

Nachweislich nachhaltig reisen:

EUROPA: SLOWAKEI

SLOWAKEI - DURCH DIE KARPATEN WANDERN

- Naturkundlich geführte, wunderschöne Wanderungen
- Die Spuren der Tiere erkunden und vieles über die „großen Drei“ erfahren
- Pilze suchen und die slowakische Küche kennenlernen
- Unterkunft in schöner Pension in einem kleinen Dorf

Die Malá Fatra ist ein Mittelgebirge im Nord-Westen der Slowakei. Bizarre Felsformationen und alpine Steilwände erheben sich über blühenden Wiesen. Gebirgsbäche brechen mit dramatischen Wasserfällen durch die Felsen. So vielfältig wie die Landschaft ist auch die Pflanzen- und Tierwelt. Das Gebirge Malá Fatra und sein Nationalpark beherbergen 1.100 Pflanzenarten, davon kommen 22 Arten nur hier vor.

In den slowakischen Karpaten gibt es Luchse, Wölfe und ziemlich häufig Braunbären. Mit unserem erfahrenen Wanderführer und Fährtenleser werden wir die Natur entdecken und uns auf die Spur der „großen Drei“ begeben. In der Slowakei leben auf einer Fläche, die etwa so groß wie ein Drittel von Bayern ist, ca. 500 Wölfe, 500 Luchse und um die 2.000 Braunbären. Im Frühsommer können wir Bären beobachten, wenn sie an den steilen Hängen nach Pflanzen suchen Die großen Beutegreifer erreichen hier die natürliche Verbreitungsdichte. Auf unseren Wanderungen werden wir immer wieder ihre Spuren finden.

Auch Vögel werden wir viele sehen und hören. Es gibt hier Steinadler, Schreiadler, Wespenbussarde, Wanderfalken, den Uhu, Habichtskauze, Auer- und Birkhühner, den Wachtelkönig, Schwarzstorch, und sehr viele mehr. Unser Wanderführer erklärt uns Vogelstimmen, zeigt uns Details wie Brutstellen, Horste, Tierhöhlen und führt uns zu den schönsten Plätzen mit fantastischen Aussichten.

Eine derartige Vielfalt an Pilzarten wie es sie hier gibt, findet man in Mitteleuropa nur noch selten. Im April findet man Morcheln, es folgen die Mairitterlinge und dann die Sommersteinpilze. Im Herbst werden die Pilze dann ein Schwerpunkt beim Wandern sein. Wir werden Pilze suchen, Waldfrüchte und Kräuter, diese gemeinsam bestimmen, und am Abend oder zum Frühstück landestypisch zubereitet genießen.

Auf unseren Wanderungen besuchen wir Schäfer, probieren ihren Schafskäse, erfahren wo das

Lamm, das wir gegrillt haben, herkam. Ab und zu werden wir unterwegs zu einem Schnaps eingeladen und können den bekannten und vorzüglichen Zwetschgenschnaps Slivovica probieren. Nicht nur das Naturerlebnis, die wunderschöne Landschaft und die Pflanzen und Tiere machen diese Reise besonders. Es ist auch der Kontakt zu den Einheimischen, deren Gastfreundschaft und die gute Küche!





REISEDETAILS

1. - 8. Reisetag:

1. Tag: Anreise

Individuelle Anreise in die Slowakei ins Dorf Terchova-Stefanova bis 18:00 Uhr. Herzlich willkommen! Rund um das Abendessen erzählt Ihnen Ihr Reiseleiter Vlado verschiedenes über die Region und zum Verlauf der Wanderwoche.

2. Tag: Eine Wanderung im Zlien-Tal

Wir fahren nach Zlien und unternehmen eine erste einfache Wanderung. Es erwarten uns Bären – und Wolfsspuren und vielleicht schon erste Aufnahmen von Wildtieren der Fotofallen. Mittags grillen wir Würstchen und gefüllte Paprika an einem Platz mit wunderschöner Aussicht. Am Abend geht es kulinarisch weiter – wir bekommen das slowakische Nationalgericht serviert: Haluschky, das sind leckere Kartoffelnocken mit dem speziellen Schafskäse Bryndza. Gehzeit ca. 5 Stunden zzgl. Pausen, ca. 10 km, ca. 300 Höhenmeter im Auf- und Abstieg

3. Tag: Wanderung durch die Diery-Schlucht

Direkt vor der Haustür starten wir unsere Wanderung zur Schlucht Diery – eines der schönsten Gebiete der Slowakei. Über Wiesen und durch Wälder wandern wir zu der Schlucht mit verschiedenen Kämmen und Wasserfällen. Auf dem Rückweg haben wir eine schöne Aussicht auf unseren Ort Stefanova. Abends grillen wir über dem Lagerfeuer Forellen mit selbstgesammelten Pilzen, Kräutern und Früchten. Dabei verkosten wir slowakische Weißweine. Gehzeit ca. 4 Stunden zzgl. Pausen, ca. 10 km, ca. 350 Höhenmeter im Auf- und Abstieg

4. Tag: Wanderung und Bärenbeobachtung im Tal Kur oder Bela.

Wenn das Wetter mitmacht, geht es heute zu den Bären. Wir fahren nach Kur oder Bela, wo Vlado

über viele Jahre die meisten Bärenbeobachtungen hatte. Durch den Wald steigen wir auf kleinen Pfaden hinauf, die eine Kombination von Tierpfaden und Jägersteige sind. Oberhalb der Baumgrenze sind Vlados beste Beobachtungsstellen, wo wir versuchen Bären zu entdecken. Dazu bringt er sein großes Zeiss-Spektiv mit. Gehzeit ca. 5-6 Stunden zzgl. Pausen, ca. 12 km und, ca. 650 Höhenmeter im Auf- und Abstieg

5. Tag: Zum höchsten Berg der Malá Fatra - zum Velky Krivan 1.709 m

Mit der Seilbahn fahren wir zum Pass Snilovske sedlo und erwandern die höchste Erhebung der Malá Fatra - den Velky Krivan mit 1.709 m Höhe. Wir wandern auf dem Hauptgrad der Malá Fatra mit wunderbaren Aussichten. Auch hier haben wir die Möglichkeit Bären und auch Hirsche zu sehen. Vom Gipfel haben wir einen fantastischen Rundumblick von mindestens 100 km. Zu Mittag kehren wir in ein Bergrestaurant ein. Gehzeit ca. 5 Stunden zzgl. Pausen, ca. 10 km und ca. 400 Höhenmeter im Auf- und Abstieg

6. Tag: Wanderung rund um den Velky Rozsutec 1.610 m

Heute wandern wir durch die Schlucht Horne diery - der Weg führt über ein paar Leiterstiegen und vorbei an Wasserfällen. Ein ursprünglicher Buchenwald führt uns weiter bis zum Pass Medzirosutce auf 1.200 m Höhe. Wer möchte kann von hier den Velky Rozsutec besteigen oder um den Berg herum wandern. Der Tag endet mit einem slowakischen Abend. Musiker kommen zu uns und es gibt Lamm am Spieß gebraten und eine Probe von ca. 10 verschiedenen Rotweinen. Gehzeit ca. 6 Stunden zzgl. Pausen, ca. 12 km und ca. 650 Höhenmeter im Auf- und Abstieg

7. Tag: Wanderung im Wolfsland und Besuch einer Käserei

Wir fahren nach Zazriva. Das Dorf gehört zu den urigsten in der Slowakei. Wir gehen mit Vlado auf kleinen Pfaden entlang der Tierwege. Fotofallen dokumentieren dort das Tiervorkommen und wir werden die neusten Aufnahmen anschauen. Unsere Wanderung verläuft zwischen den drei Naturschutzgebieten Kysuce, Horna Orava und Malá Fatra. Auf dem Heimweg besuchen wir eine Käserei und schauen zu wie die Käsespezialitäten hergestellt werden und kosten diese. Gehzeit ca. 4,5 Stunden zzgl. Pausen, ca. 12 km und ca. 400 Höhenmeter im Auf- und Abstieg

8. Tag: Abreise

Nach einem letzten Frühstück verabschieden wir uns. Individuelle Heimreise.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
27.04.2024	04.05.2024	✔	1.040 €
11.05.2024	18.05.2024	✔	1.040 €
18.05.2024	25.05.2024	✔	1.040 €
01.06.2024	08.06.2024	✔	1.040 €
Diese Woche hat einen ornithologischen Schwerpunkt mit Vögeln, aber sie ist auch botanisch einer der besten Termine. Es wird vielleicht etwas weniger gewandert und an 2 Tagen fahren wir wegen bestimmter Vogelarten auch etwas weiter mit den Autos.			
08.06.2024	15.06.2024	✔	1.040 €
15.06.2024	22.06.2024	✔	1.040 €
22.06.2024	29.06.2024	✔	1.040 €
31.08.2024	07.09.2024	✔	1.040 €
07.09.2024	14.09.2024	✔	1.040 €

Viele = ✔ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- 7 Übernachtungen in einer Pension im Doppelzimmer mit Dusche/WC
- Vollpension
- 6 naturkundlich geführte Wanderungen
- Vorträge über die Slowakei (Geschichte, Geografie, Kultur und Besonderheiten) sowie über die slowakische Tier- und Pflanzenwelt, insbesondere über Bären, Wölfe und Luchse
- Besuch einer Käserei und Käseverkostung
- Verkostung slowakischer Weine und Schnäpse
- 1 x Baden im stilvollen, großen Holzbadefass im Freien
- Qualifizierte örtliche, deutschsprachige Wanderleitung

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- An- und Abreise sowie Anfahrten zu den Wanderungen (siehe unten)
- Aufpreis im Doppelzimmer zur Einzelnutzung 160 Euro
- Getränke, z.B. an der Bar der Pension und an einem Tag im Bergrestaurant
- Kosten für eine Seilbahn-Fahrt ca. 15 Euro pro Person (bei guten Wetterverhältnissen)
- Nicht genannte Verpflegungsleistungen
- An 3 Tagen starten die Wanderungen nicht direkt an der Pension. Für diese Wanderungen werden Fahrgemeinschaften gebildet, um den Wanderstart zu erreichen. Dieser ist je nach Tour ca. 5 bis 20 km entfernt. Es wird das Auto des Reiseleiters und die Autos der Reiseteilnehmer dafür eingesetzt. Hierfür fallen geringe Kosten an, die vor Ort unter den Teilnehmern geteilt werden. Sollten in der Gruppe keine Autofahrer dabei sein, was ab und zu der Fall ist, müsste ein Bus oder ein zusätzliches Auto angemietet werden. Die Kosten betragen dann 5 bis 40 Euro pro Person pro Woche.

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 6
Maximalanzahl von Personen: 14

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 28 vor Reisebeginn möglich.

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- Insider-Reiseleitung
- Diese Reise wird durch unsere lokale Reiseagentur mit Vlado Trulik durchgeführt. Unser Reiseleiter Vlado ist ein absoluter Naturkenner. Nachhaltigkeit ist für ihn sehr wichtig und er engagiert sich sehr im Naturschutz und möchte dass die slowakische Wildnis erhalten und geschützt wird. Für seine Forschungsarbeit benutzt Vlado viele Fotofallen, die er an sorgfältig ausgewählten Tierpfaden und Markierungsstellen installiert. Wenn wir dort vorbeiwandern, warten oft interessante Aufnahmen auf uns. Es ist sehr spannend zu erfahren, welche Wildtiere, wie oft und wann an dieser Stelle waren. Immer wieder ertappt die Fotofalle sogar die " großen Drei": Wolf, Bär oder Luchs - was ein guter Beweis ist, dass wir uns hier in einer intakten Wildnis bewegen. Die schönsten Bilder bekommen Sie als Geschenk in digitaler Form – eine schöne Erinnerung an die Reise.

- Für diese Reise ist eine gewisse Flexibilität erforderlich. Wetter und Jahreszeit haben Einfluss auf die Wege und Tiere. Vlado passt die Wanderungen entsprechend an, so dass die Eindrücke erhalten bleiben.
- Wir unternehmen mittelschwere Wanderungen, die eine Kondition für ca. 4 bis 6 Stunden reine Gehzeit und 350 bis 700 Höhenmeter im Auf- und Abstieg voraussetzen. Am Tag 6 ist für die Leitern Schwindelfreiheit von Vorteil.
- Wir wohnen in der wunderschön gelegenen Pension Muran am Rande des malerischen Dorfes Terchova-Stefanova auf 630 m Höhe direkt im Nationalpark Malá Fatra (im Tal Vratna). Die Pension ist familiär geführt und mit Holzmöbeln gemütlich eingerichtet. Von der Terrasse aus sieht man auf ein Steinadlerhorst, wo die großen Vögel täglich vorbeifliegen. Am Hang gegenüber sind manchmal Braunbären zu sehen. Neben der Pension steht ein „Hot Pot“, ein großes Holzbadefass, wo wir nach den Wanderungen im heißen Wasser entspannen können. Es ist für etwa 10 Personen gedacht. Also Badekleidung nicht vergessen!
- Am Morgen genießen wir das reichhaltige Frühstück und abends gibt es slowakische Köstlichkeiten. Dazu gehören zum Beispiel Zicklein oder Lamm am Spieß, das Kesselgulasch, eine Steinpilzsuppe sowie die Nationalspeise Nationalspeise Haluschky. Das sind selbstgemachte Kartoffelnocken mit Speckgrieben und dem speziellen Schafskäse Bryndza. Aber auch die Forelle á la Vlado mit selbstgesammelten Kräutern und Pilzen ist ein Höhepunkt auf der Reise – sie wird mit Grashalmen zugenäht und über dem Feuer gebraten. Alle helfen bei der Zubereitung mit. Wir bekommen viele verschiedene slowakische Weiß- und Rotweine und Destillate zum Probieren. Und mit feinen Desserts wie Germknödel, Mohnnudeln, Palatschinken oder leckeren Kuchen wird unser Abendessen abgerundet. Mittags machen wir an schönen Plätzen ein Picknick oder grillen über dem offenen Feuer Würstchen und mit Käse gefüllte Paprika. Wir bekommen eine Einführung in die reiche Käsekultur der Slowakei. Dazu gibt es beim Frühstück und beim Picknick die verschiedenen Käse zum essen und verkosten. Auch für Vegetarier ist gesorgt. So erhalten wir einen sehr guten Einblick in die slowakische Küche – kulinarisch wird diese Reise ein Genuss!
- Wir empfehlen die Anreise mit der Bahn. Der Zielbahnhof heißt Zilina und ist über Wien oder Prag erreichbar. Für die Abholung vom Bahnhof Zilina organisiert unser Reiseleiter auf Wunsch einen Transfer. Er schaut, ob weitere Teilnehmer zur gleichen Zeit ankommen und Sie sich einen Transfer teilen können. Die Kosten für die Abholung betragen ca. 40-50 Euro pro Strecke und teilen sich durch die Anzahl der Mitfahrer (ca. 30 km, Preisänderungen vorbehalten). Für die Rückfahrt zum Bahnhof können Sie Fahrgemeinschaften bilden. Es gibt auch die Möglichkeit mit einem Regionalbus bis nach Terchová-Stefanova zu fahren.

Einreise & Gesundheit

- Bitte teilen Sie uns bei Ihrer Anfrage/Buchung Ihre Nationalität mit, so dass wir Sie über die entsprechenden Einreisebestimmungen informieren
- können.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.